

<b>Beschlussvorlage BV</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Dirk Glittenberg
	Telefon (0202)	563 5524
	Fax (0202)	563 8048
	E-Mail	Dirk.Glittenberg@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.11.2005
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1487/05</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>14.12.2005</b>	<b>Bezirksvertretung Cronenberg</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Straßeninstandsetzungsmaßnahmen im Bezirk</b>		

### Grund der Vorlage

Durchführung von Straßeninstandsetzungsmaßnahmen im Bezirk Cronenberg in den Jahren 2006 und 2007.

### Beschlussvorschlag

Die Vorlage der Verwaltung wird beschlossen.

### Einverständnisse

Entfällt.

### Unterschrift

Bronold

### Begründung

Es sind Straßeninstandsetzungsmaßnahmen in folgenden Straßen bzw. Straßenabschnitten vorgesehen:

- 1) Heidestraße von Steinwäsche bis Haus Nr. 40  
- Gehweginstandsetzung südliche Seite -
- 2) Berghauser Straße von Unterkirchen bis Buscherhofer Straße  
- Fahrbahninstandsetzung -

- 3) Am Ehrenmal von Hauptstraße bis Hütterstraße  
- Fahrbahninstandsetzung -

Bei der Priorisierung der vorgeschlagenen Straßen wurden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Straßenzustand (Substanz, Oberfläche), Schadensentwicklung
- Verkehrliche Bedeutung (Verkehrsbelastung, Anbindung an öffentliche Einrichtungen)
- Verkehrssicherheit (Hinweise Betriebshof, Verpflichtungen aus Unfallkommission)
- Zusammenhang mit anderen Maßnahmen (WSW etc.)

### **Kosten und Finanzierung**

Die Finanzierung der o. g. Maßnahmen erfolgt aus bezirksbezogenen Mitteln (Unterhaltung, Ausbau und Neubefestigung). Die Kosten entsprechen den zur Verfügung stehenden Budgetansätzen und betragen voraussichtlich (in Euro):

	Haushaltsjahr 2006	Haushaltsjahr 2007
1) 6301-511.0004 (Unterhaltung)	10.250,-	10.250,-
2) 6301-955.0004 (Ausbau und Neubefestigung )	25.000,-	
3) 6301-955.0004 (Ausbau und Neubefestigung)	36.400,-	61.400,-

Sofern aus der Ausschreibung bzw. Baudurchführung ein erhöhter Mittelbedarf resultiert, wird dieser im Rahmen der Deckungsfähigkeit ausgeglichen.

### **Zeitplan**

- 1) und 3) Ende 2006  
2) 1. Jahreshälfte 2007

Weitere Straßeninstandsetzungsmaßnahmen, deren Finanzierung aus allgemeinen Straßenunterhaltungsmitteln erfolgt, werden der Bezirksvertretung in einer gesonderten Beschlussvorlage (Entgegennahme ohne Beschluss) mitgeteilt.